

Stakeholderanalyse

Version: 00.01

Autor: Philipp Brand

Datum: 13.05.22

# Versionen:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Versionsnummer | Autor | Änderungen | Datum |
| 00.01 | Philipp Brand | Erste Erstellung des Dokuments | 13.05.22 |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

Inhalt

[Versionen: 2](#_Toc103328587)

# Aktive Stakeholder

# Kunde Herr Friemert

Herr Friemert wünscht sich, dass das Projekt erledigt wird. Aufgrund von Problemen mit der alten Patientenaktensoftware musste diese schon beendet werden. Deswegen soll die neue Software so früh wie möglich in Betrieb genommen werden. Leider kann uns kein Anwender zum Beraten zur Verfügung gestellt werden. Es wird erwartet, dass daraus neue Anforderungen mitten im Projekt entstehen. Herr Friemert wünscht sich eine direkte und schnelle Kommunikation.

# Projektleiter Herr Brand

Herr Brand ist für die Umsetzung des Projekts verantwortlich. Er will dieses Projekt so genau wie möglich Umsetzten. Er ist außerdem der Ansprechpartner des Kunden und für das Projektteam bei allen Problemen. Aufgrund von vorheriger Erfahrung, sollte Herr Brand alle Probleme lösen können. Sollte dies nicht stimmen, wird sich an den Berater Herr Friemert gewendet.

# Projektteam

Das Projektteam ist motiviert, hat aber noch andere Tätigkeiten nebenbei. Dies könnte zu Zeitproblemen führen und sollten vom Projektleiter antizipiert werden. Bei kleineren Themen könnte das Projektteam auf Probleme stoßen. Diese werden einfach mit Fachlektüre und Hilfe des Projektleiters oder Beraters gelöst.

# Passive Stakeholder

# Patient

Die Patienten wollen, dass sorgsam mit ihren Daten umgegangen wird. Hierfür ist die Korrektheit und Sicherheit der Daten enorm wichtig. Um besser die Probleme der Patienten zu verstehen, werden Berater aus dem Medizinischen Bereich konsultiert.

# Arzt

Die Ärzte wünschen sich eine einfache Oberfläche für das Programm. Es sollte möglichst viele Funktionen schnell gefunden werden. Wichtig ist das Finden von Patienten und die Medikamente der Patienten gut einsehen zu können. Um besser die Probleme der Patienten zu verstehen, werden Berater aus dem Medizinischen Bereich konsultiert.